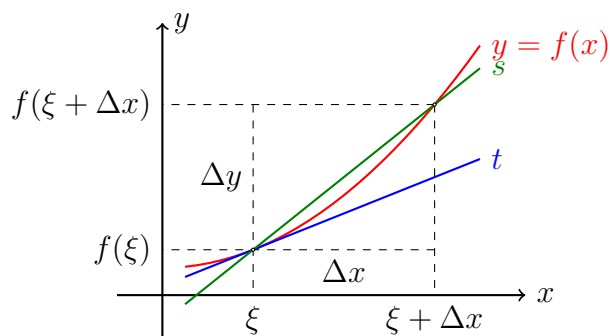


AM1: Das Differenzial

1 Einführung



Wir setzen voraus, dass f eine an der Stelle ξ [sprich x_i] differenzierbare Funktion ist.

Mit φ bezeichnen wir die Differenz zwischen dem Differenzen- und dem Differenzialquotienten. Geometrisch entspricht dies dem Unterschied zwischen der Sekanten- und der Tangentensteigung.

Für eine bestimmte Stelle ξ hängt diese Differenz von Δx ab. Daher fassen wir φ als eine Funktion $\varphi(\Delta x)$ auf.

2 Ableitungsregeln in Differenzial-Schreibweise

- $d(f \pm g) =$
- $d(c \cdot f) =$
- $d(f \cdot g) =$

- $d\left(\frac{f}{g}\right) =$

- $df(g(x)) =$

Beispiele

(a) $f(x) = x^2 \Rightarrow$

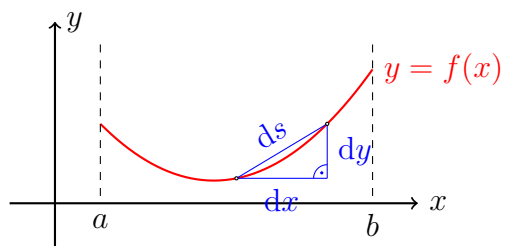
(b) $g(x) = \sin x \Rightarrow$

(c) $x(t) = e^t \Rightarrow$

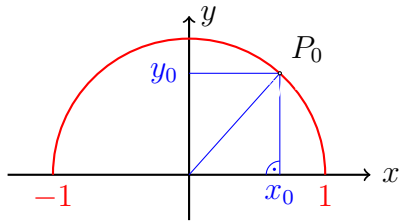
(d) $z(x) = \cos(4x) \Rightarrow$

3 Anwendung: Bogenlänge einer Kurve

3.1 explizite Funktion: $y = f(x)$



Beispiel: Länge des Einheits-Halbkreises

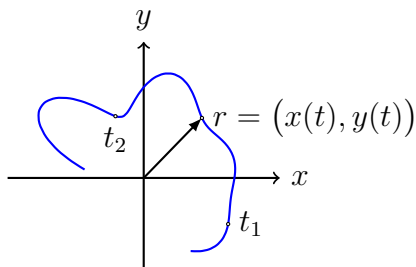


Bemerkung

Bogenlängen-Integrale können kompliziert werden \rightarrow TR

3.2 Parameterform

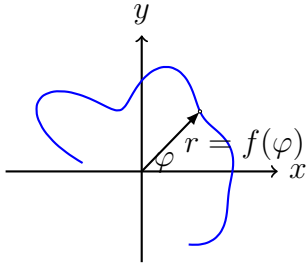
$$k: \vec{r}(t) = \begin{pmatrix} x(t) \\ y(t) \end{pmatrix}$$



Satz des Pythagoras für die Differenziale:

3.3 Polarform

$$k: r = f(\varphi)$$



Mit Hilfe der Beziehung:

$$x(\varphi) = r \cdot \cos \varphi = f(\varphi) \cdot \cos \varphi$$

$$y(\varphi) = r \cdot \sin \varphi = f(\varphi) \cdot \sin \varphi$$

können wir die Formel für Parameterfunktionen verwenden, wenn wir φ als Parameter t auffassen:

4 Anwendung: Substitutionsregel(n) der Integration

4.1 Substitution 1. Art

Integrand vereinfachen

$$\int_a^b f(u(x)) \cdot u'(x) \, dx = \int_{u(a)}^{u(b)} f(u) \, du \quad (du = u'(x) \cdot dx)$$

Beispiel

$$\int_0^1 \frac{x}{\sqrt{x^2+1}} \, dx = ?$$

Falls man „nur“ an einer Stammfunktion interessiert ist, macht man in der Stammfunktion für die Funktion u die Substitution wieder rückgängig:

4.2 Substitution 2. Art

Substitution der Integrationsvariablen

$$\int_{-1}^1 \frac{1}{\sqrt{1-x^2}} dx = \dots$$

Substitution: $x = x(t) = \sin t$

Differenzial: $dx = \cos t \cdot dt$

Grenzen: Damit x $[-1, 1]$ durchläuft, muss t $[-\frac{\pi}{2}, \frac{\pi}{2}]$ durchlaufen.

$$\begin{aligned} \dots &= \int_{-\pi/2}^{\pi/2} \frac{1}{\sqrt{1-\sin^2 t}} \cdot \cos t \, dt = \int_{-\pi/2}^{\pi/2} \frac{\cos t}{\sqrt{\cos^2 t}} \, dt \\ &= \int_{-\pi/2}^{\pi/2} \frac{\cos t}{|\cos t|} \, dt = \int_{-\pi/2}^{\pi/2} 1 \, dt \quad (0 \leq \cos t \leq 1 \text{ für } -\frac{\pi}{2} \leq t \leq \frac{\pi}{2}) \\ &= [t]_{-\pi/2}^{\pi/2} = \pi/2 - (-\pi/2) = \pi \end{aligned}$$